

# Detit Four

Fingerfood für die Seele

Nr. 3. 11

## Die Fröste der Höhe, die Fröste der Freiheit!

“Freiheit” ist wahrlich eine schillernde Verlockung! Eine Fülle von Verheissungen können im Namen der Freiheit ins Feld geführt werden. Manchmal (alle Revolutionen zeigen das) sogar aufs Schlachtfeld. Auch kann man sie, die Freiheit, schnell für abwesend erklären (in vielen Ehen geschieht das), und um ihre Wiederkehr gern einen Kampf inszenieren. Und wie jeder weiss, werden im Namen der Freiheit und der Höhe (der Macht) geschichtlich die größten Massaker veranstaltet, die die Menschheit kennt. Heute, da wir in Europa schon 15 Jahre lang keine Diktatoren mehr hatten (möglichweise nähern sie sich gerade wieder?) haben die beiden Worte eine andere Bedeutung angenommen.

### Damit du etwas davon hast:

Heute geht es entweder um meine (eingeschränkte) Freiheit im Liebesleben. Oder um mein Eingesperrtsein in einem langweiligen Beruf, der keine großen Karrieresprünge mehr zulässt. Oft verspricht man sich ja von einem Aufbäumen, einer Rebellion, einem Freiheitsschlag einen Ausweg. Ja, das lässt sich denken! Doch auch durchführen? Eine Frage stellt sich dehalb: Bist du ein Mensch, der das Syndrom eines Steppenwolfs verträgt? Bist du jemand, der ganz allein “sein Ding” machen kann? Ohne Rücksicht auf oder Rückfrage bei den Anderen? Dann solltest du langsam aufbrechen! Sonst nicht!

Liebe Freunde von symbolon, die nächsten zwei Jahre lang werden wir jeden Dienstag eine neue Seite mit neuen Bildern ins Netz stellen, “Petit Four” soll heißen: Hier gibt es Appetithäppchen, jeweils drei Bilder und einen Text. “Fingerfood” bedeutet: Man kann es zu sich nehmen. Es ist nicht mehr als eine Vorspeise – ein seelisch-astrologischer Appetizer! Wohl bekomm’s ....



Archetypus: Der Rover



Archetypus: Der Trickster



Ich schaffe das! Mit deiner Hilfe, Vati, fliege ich hoch in den Himmel!



symbolon-Karte: Hans Guck in die Luft